

Erfolgreiche Rezertifizierung der Sportklinik Hellersen

Die Sportklinik Hellersen setzt erneut hohe Maßstäbe in Bezug auf die Qualität und Patientensicherheit. Nachdem die Spezialklinik im Jahr 2021 bereits das renommierte ISO 9001-Zertifikat erlangt hatte, bestätigt die Rezertifizierung nun den unermüdlichen Einsatz für höchste Standards im Gesundheitswesen.

Die DIN EN ISO 9001 ist die führende Norm im Qualitätsmanagement und ist sowohl national als auch international weit verbreitet und anerkannt. So unterstreicht das ISO 9001-Zertifikat die Erfüllung von festgelegten Anforderungen und dokumentiert die kontinuierlichen Verbesserungsprozesse innerhalb der Spezialklinik. Neben der Einhaltung von Qualitätsstandards ist auch die Integration effektiver Risikomanagementstrategien ein entscheidender Faktor, der schlussendlich zu einer erhöhten Wirtschaftlichkeit und einer verbesserten Patientenversorgung führt. Die jährlich stattfindenden Überwachungsaudits und dreijährlichen Rezertifizierungen gewährleisten, dass diese Standards eingehalten und verbessert werden. Dadurch sichert die Sportklinik Hellersen ihre Position im Gesundheitsmarkt und unterstreicht ihre Zukunftsfähigkeit.

"Die Rezertifizierung der gesamten Sportklinik Hellersen ist nicht nur eine Bestätigung unseres anhaltenden Engagements, den Patienten eine Rundumversorgung auf Spitzenniveau zu bieten, sondern auch ein wichtiges Zeichen in einer Zeit, in der das Gesundheitswesen vor vielen Veränderungen und neuen Herausforderungen steht", sagt Vorstandsvorsitzender Dirk Burghaus und erläutert weiter: "Die erneute Auszeichnung zeigt, dass wir den aktuellen Anforderungen gerecht werden und darüber hinaus auch für die Zukunft optimal gerüstet sind, um die bestmögliche Versorgung für unsere Patienten sicherzustellen".

Die Sportklinik Hellersen ist eine bundesweit führende Spezialklinik für Orthopädie, Unfallchirurgie, Schmerzmedizin und Sportmedizin. Sie ist auf die Behandlung orthopädischer und sporttraumatologischer Erkrankungen sowie Verletzungen und den Einbau künstlicher Gelenke (Endoprothesen) spezialisiert. Als sportmedizinisches Untersuchungszentrum des LSB und DOSB berät das Ärzteteam zudem Freizeit- und Breitensportler und untersucht sie auf ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Abgerundet wird das Leistungsspektrum mit der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie sowie dem regional einzigartigen Zentrum für Spezielle Schmerzmedizin. Die mehr als 50 Mediziner sind hoch spezialisiert und gehören zu den führenden Spezialisten auf ihrem Gebiet. Das Team von insgesamt mehr als 400 Mitarbeitern versorgt mit 260 Betten jährlich rund 8.000 Patienten stationär sowie 40.000 Patienten ambulant. Träger der Sportklinik Hellersen ist der Sporthilfe NRW e.V.

Pressekontakt: Sportklinik Hellersen

Marketing und Kommunikation, <u>marketing@hellersen.de</u>
Sarah Burghaus, Pressesprecherin, Leitung Marketing und Kommunikation,
<u>Sarah.Burghaus@hellersen.de</u>